

Jakob Matheisen

wurde 80 Jahre alt. Der dienstälteste „Spieß“ im Neusser Regiment ist Ehrenmitglied und Aktiver des Grenadierkorps und den Neussern auch als Schützenkönig des Jahres 1991/92 bestens bekannt.

Im Winterbrauchtum wurde ihm schon vor Jahren die „Ehrenkette“ der Blauen Funken verliehen.

Plant-for-the-Planet-Akademie.

43 Kinder zwischen neun und zwölf Jahren beschäftigten sich im Alexander-von-Humboldt-Gymnasium mit den Folgen der Klimakatastrophe.

Lichtblicke-Show.

Die Gala für „Kinder in Not“ brachte unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Reiner Breuer € 4.000.- ein.

Kinderprinzenpaar.

Die Blauen Fünkchen stellen in der Session 2016/17 bereits zum 43. Mal das Kinderprinzenpaar. Thomas I. (Heckhausen) und Mia I. (Schulze).

Turngemeinde Neuss.

In der Hammfeld-Sporthalle zeigte der größte Neusser Sportverein sein Können in einer „Winter-Weihnachts-Welt“. Der 5.800 Mitglieder zählende Sportverein mit 30 verschiedenen Sportarten organisiert so namhafte Sportevents wie den „Sommernachtslauf“; das „Schülersportfest“ und den „Nikolauslauf“. 600 Zuschauer sahen tolle Darbietungen in einzigartiger Kulisse und würdigten die Akteure mit begeistertem Applaus.

Hoppeditz.

Der ist direkt nach dem hl. Mann in Stellung gegangen und hat auf dem Münsterplatz die neue Session angekündigt.

Gesamtschule an der Erft.

Im Rahmen des „Erasmus-Projektes“ der Gesamtschule, flogen Schüler der 10. und 11. Klasse für den Dreh gemeinsamer Film-szenen mit Partnerschulen nach Nordirland. Für den Film „Europa in Love“ waren auch Schüler aus Spanien und Finnland angereist.



Abend im Advent.

„Oh du fröhliche und selige Stunden“ bei dieser geschätzten und beliebten Vortrags-Veranstaltung der Heimatfreunde im S-Forum der Sparkasse Neuss, hier bestens vertreten durch Stephan Meiser. Nach den launigen Begrüßungsworten des Vorsitzenden Christoph Napp-Saarbourg entfaltete sich „Weihnachtsgefühl“. Oder anders: So schön kann Weihnachten sein, wenn Heimatfreunde für Heimatfreunde ein derartiges Repertoire in Texten und Liedgut aufbieten. Das Licht sprang über und bescherte frohe Stunden und Gedanken zum Ende des Jahres.

Bundesdeutscher Vorlesetag.

34.660 Bücherfreunde in NRW, darunter der Neusser Sparkassen-vorstand um Michael Schmuck, Neusser Karnevalsprinz Dieter III. Hellendahl und Schützen-Präsident Thomas Nickel, lasen live in Kindertagesstätten und Schulen im Stadtgebiet.

SKM

Der Sozialdienst katholischer Männer SKM hat einen neuen Geschäftsführer. Franz Beering-Katthagen übernimmt ab 2017 alleinig die Führungsposition des Verbandes.

NE-WS 89,4.

Bei den Vorstandswahlen der Veranstaltergemeinschaft des Lokalsenders, wurde Wiljo Wimmer als Vorsitzender einstimmig wiedergewählt. Auch seine Stellvertreter Michael Hohlmann und Bernd Gellrich erfuhren Bestätigung im Amt.

Prinzenkürung.

Umjubelter Empfang der Neusser Tollitäten Prinz Dieter III. Hellendahl und Novesia Anita I. Löwmer im Zeughaus und Inthronisierung durch Bürgermeister Reiner Breuer. Ein närrisches Programm sorgte bis in den Morgen für das erste „Helau“ und beste Stimmung.

Gedanken und Wünsche zum Ende des Jahres:

„Lasse dich durch nichts verdrießen, frohe Stunden zu genießen, dann sagst du in einem Jahr: „Dieses Jahr war wunderbar !“



Die Redaktion wünscht Ihnen und Ihren Liebsten, Freunden und Bekannten „Frohe Weihnachten und ein glückliches, Neues Jahr 2017.“

NEUSS · MENSCHEN · NEUSS

Wilhelm Fuchs,

aktiver Vorsitzender des Stadt-sportverbandes (SSV) Neuss, vollendete sein 75.Lebensjahr.

Westnetz.

Der RWE-Verteilnetzbetreiber hat mit Thomas Walkiewicz (46) ab 1. September 2016 einen neuen Leiter des Regional-zentrums Neuss.

Rotger Kindermann.

Der Neusser wurde auf dem 54. Jahreskongress der Europa-Journalisten zum Vizepräsidenten des Weltverbandes gewählt.

Ulrich Gross.

Über den Preis „Unternehmer des Jahres“ der Mittelstands- und Wirtschafts-Vereinigung MIT, durfte sich der Geschäftsführer der Neuss-Düsseldorfer Häfen freuen. Der Preis wurde erstmalig verliehen.

Reinhard Knoll.

Der Leiter der Städtischen Musikschule feierte kurz vor Erreichen des Ruhestandes, sein 40-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst.

Carsten Greiwe

konnte als Herr Quirinus seine Heimatprimiz feiern und wird künftig als Priester im österreichischen Stift Herzogenburg leben und arbeiten.

Michael Drasdo.

Rechtsanwalt in der Kanzlei Dr. Hüsch und Partner, gehört laut Focus Magazin 2016, zu den Top-Anwälten im Bereich Miet- und Wohnungens-recht.

Jens Lohmann.

Der Dozent für Blockflöte, Klavier und Kontrabass an der Musikschule, wurde mit dem internationalen „Losh-Atkinson Historic Sounds Composition Competition – Preis“ in England ausgezeichnet.

Cornel Hüsch

wurde neuer zweiter Vorsitzender des Deutschen Jugendherbergs werkes und gleichzeitig mit der Silbernen Ehrennadel des Verbandes ausgezeichnet.

Jan Sönke Eckel

ist neuer Geschäftsführer des Logistikdienstleisters Rhein-Cargo und übernimmt in einer Neuordnung der Geschäftsbereiche Häfen, Immobilien und Marketing.

Peter Krupinski.

Der ehemalige zweite Vorsitzende der Neusser Heimatfreunde ist aus beruflichen Gründen als Vorstandsmitglied der „Spar- und Bauge-sellschaft“ nach Wilhelmshaven gewechselt.

Doch es bleibt „ein Koffer in Neuss“, wenn er sich anlässlich des Schützenfestes bei der Schützenlust einreißt und bei Freunden und Bekannten die Wertschätzung genießt, die er in Neuss in 15 Jahren Tätigkeit nicht nur beim Neusser Bauverein, erworben hat.

Märchenforscher.

Der in Hoisten lebende berühmte Märchenforscher, Prof. Heinz Rölleke feierte seinen 80. Geburtstag.

Helma Krüll-Holthausen.

Die ehemalige Max Clarenbach Studentin wurde stolze 100. Jahre alt. Malen hält jung.

Michael Hesemann.

Der Neusser Historiker wurde mit der Ehrendoktorwürde der Nationalen Akademie der Wissenschaften Armeniens ausgezeichnet.

Kunstförderpreis

der Stadt Neuss 2016 erging an Peter Müller, Alexander Bornschein und Konstantin Zayka.

Herbert Napp.

Der Altbürgermeister brach sein Schweigen, welches er sich selbst auferlegt hatte und nahm erstmalig zur Neusser Politik Stellung. Er formulierte klar und unmissverständlich, dass Politik heute sich weitestgehend an der Thematik wiedergewählt zu werden orientiert. Besser sei es, entschlossen und standhaft Entscheidungen zu treffen, die für den Bürger von Wichtigkeit sind.

Neusser Schnee.

Beim Big Air Freestyle Festival in Mönchengladbach zeigten Skifahrer und Snowboarder, was sie können. Know How von Neuss „allrounder“, Schnee und eine 49 Meter hohe Rampe ermöglichten diese sportliche Veranstaltung.

Neuss leuchtet.

Die Zukunftsinitiative Innenstadt ZIN setzte Neuss ins wohl-tuende Weihnachtslicht. Der Neusser Schützenkönig Christoph Napp-Saarbourg und Königin Petra schalteten gemeinsam mit Bürgermeister Reiner Breuer die Weihnachtsbeleuchtung an.

Weihnachtsmarkt.

Zur Weihnachtsbeleuchtung gehört auch ein Weihnachtsmarkt und der hat seine Pforten wieder geöffnet. Klein, aber fein auf dem Münsterplatz gelegen, ein beliebter Treffpunkt und Anziehungsmagnet nicht nur für Neusser im Glanze der Basilika.

Jan Sobesky.

Der Experte für Schlaganfall-diagnostik und Erkrankungen des Zentralen Nervensystems, wurde neuer Chefarzt für Neurologie am Johanna-Etienne-Krankenhaus.

Plakette Dr. N. Bömmels.



Die vom verstorbenen Künstler Günther Happekotte geschaffene Plakette konnte nun ihren endgültigen Platz am Dreischeidenhaus der Heimatfreunde finden. Nikolaus Bömmels war langjähriger Vorsitzender der Heimatfreunde und des Eifelvereins.



NOVUM



NR. 60 · NACHRICHTEN FÜR NEUSSER IN DER FERNE · DEZEMBER '16

In dieser Ausgabe	
Schützenfest	2
Aus dem Verein	4
Menschen	6



Liebe Neusserinnen und Neusser in der Ferne,

das ist nun mehr die 60. Ausgabe von „Novum“. Seit der ersten Ausgabe wurden Sie auf diesem Wege sets über wissenschaftliche Nachrichten und interessante Geschichten aus unserer schönen Stadt unterrichtet.

Dem Initiator und redaktionellen Leiter seit der ersten Ausgabe vor 30 Jahren, unserem Ehrenvorsitzenden Herrn Dr. Heinz Günther Hüsch, darf ich im Namen des Vorstandes, aller Freunde und ohne Zweifel auch in Ihrem Namen sehr herzlichen Dank für seine Idee und die Umsetzung sagen. Ihre Zusendungen bestätigen immer wieder, dass Sie sich, egal an welchem Ort auf der Erde Sie sich befinden, immer noch sehr Ihrer alten Heimat verbunden fühlen.

Für die Nachfolge konnten die Heimatfreunde Frau Carmen Kuhnert gewinnen, die sich mit Begeisterung und großem persönlichem Einsatz ihrer neuen Aufgabe zugewendet hat. So gibt Ihnen diese Ausgabe einen Eindruck über das abwechslungsreiche Geschehen in unserer schönen Stadt, in der viele Dinge so wohl-tuend geregelt sind und mit einer lieb gewonnenen Konstanz ablaufen.

Wie überall gibt es ausreichend Themen mit Diskussionsbedarf und doch kommen wir meist mit einer guten Portion rheinischer Gelassenheit zu einer verträglichen Lösung.

Die Heimatfreunde tragen gerne ihren Teil zum gesellschaftlichen Leben bei. Auf unserer Website und auf Facebook können Sie sich unkompliziert und aktuell über das Vereins-geschehen informieren.

Ihnen liebe Neusserinnen und Neusser in der Ferne wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2017.

bleiben Sie uns gewogen

Ihr

Christoph Napp-Saarbourg
Vorsitzender der Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V.



Besuchen Sie uns im Internet unter www.heimatfreunde-neuss.de oder auf Facebook.

Neuerscheinungen



Wööt, die de sage kanns äver eijentlech net emmer sage dörf's – En Nüsser Platt zusammengestellt von Dr. Heinz Günther Hüsch



Der große Zapfenstreich. Seine Regeln und seine Kommandos mit 15 Liedern für die Schützen, nicht nur in Neuss. Mit Noten und kurzen Bemerkungen. Ausgearbeitet von Dr. Heinz Günther Hüsch.

Erhältlich sind die Neuerscheinungen der Heimatfreunde in der Geschäftsstelle der Heimatfreunde, Neuss, Michaelstr. 67 und in der Einhorn-Apotheke, Büchel 21, in Neuss.

Preis je Stück: 3,50 €

Hermann-Wilhelm Thywissen.

Die Neusser Bürgergesellschaft, der Neusser-Bürger-Schützenverein und Freund und politischer Wegbegleiter Dr. Heinz-Günther Hüsch, initiierten die Errichtung einer Gedenkstele durch den Künstler Thomas Duttenhoefer.

An den Ehrenbürger der Stadt Neuss, der zum Wohle seiner Stadt als Unternehmer, Oberbürgermeister, Schützenpräsident und Präsident der Bürgergesellschaft, um nur einiges zu nennen, gelebt und gearbeitet hat, soll anlässlich seines 100. Geburtstages im April 2017, erinnert werden. Die Stadt Neuss hat die Schenkung angenommen. Ein angemessener Platz für diese Gedenkstele soll zwischen Rathaus und Hafen liegen und nah bei seinen Schützen sein.

Babys im Rekord.

Neusser Krankenhäuser sind auf den freudigen Rekord eingerichtet. Im „Lukas“ mit Kinderklinik und Perinatalzentrum erwartet das Team mehr als 1.600 Geburten bis Ende des Jahres. Fünf Zwillingssärgchen durften dabei schon begrüßt werden. Auch im „Johanna“ zeichnet sich Wachstum ab. So sollen bis Jahresende 788 Kinder geboren und damit auch dort ein Rekordergebnis eingebracht werden.

AUS DEM SCHÜTZENLEBEN

**Neuer Schützenkönig.**

Mit dem achten Schuss machte er alles klar. Christoph Napp-Saarbourg (51) holte im Alleingang an der Stange den Vogel herunter und erlöste damit auch seine strahlende Königin Petra (50) und Tochter Prisca. Der Oberleutnant des Schützenlustzuges „Dropjäger“ ernannte spontan ganz Neuss ab sofort zu seinem Verein.

Krönungsball.

Nach einem Triumphmarsch vom Zeughaus zur Stadthalle, erfolgte die Inthronisierung der neuen Majestäten und des Siegerpaares. Freude pur und ein nie gekanntes Glücksgefühl bei S.M. Christoph und seiner charmannten Königin Petra Napp-Saarbourg. Zusammen mit dem Hohen Siegerpaar wurde ausgelassen bis in den frühen Morgen gefeiert. Fulminanter Schlusspunkt unter das Schützenfest 2016.

Erste Amtshandlung.

Für den Neusser Schützenkönig ist das Anschneiden der ersten Appeltaat bei der Cornelius-Gesellschaft in Selikum ein Muss. Und so hatte S.M. Christoph Napp-Saarbourg zusammen mit Bürgermeister Reiner Breuer die Freude, dem Kuchen auf die Teller zu verhel-fen.

Neuer 17. Regimentsoberst

wurde Walter Pesch (51), der Ben Dahlmann (31) zu seinem Adjutanten erwählte. Vorgänger Dr. Heiner Sandmann wurde verdient zum Ehrenoberst und sein Adjutant Volker Schmidtke zum Regimentsehrenadjutanten ernannt.

Kirmeswetter.

Tropische Temperaturen über 30 Grad ließ Schützen und Besucher mächtig schwitzen.

Rekordregiment.

Die Marschrichtung stimmt. Mit 7684 Schützen und Musikern war das Schützenfest 2016 auch in diesem Jahr wieder auf Wachstum programmiert.

Ehrengäste.

Die Königsparade zu Ehren der im Glanze der Sonne stehenden Majestät, Gerd Philipp I. Sassenrath, sah hochkarätige Ehrengäste. So den US-amerikanischen Botschafter John B. Emerson, WDR Intendant Tom Buhrow, Kölner Generalvikar Dominik Meiering und Olaf Hedden, Chef des Automobilzulieferers Pierburg.

Reitersieger.

Hoher Sieger wurde erstmalig zum „zweiten Male“ Burkhard Witte (51), mit dem sich Ehefrau Gitta mächtig freute.

Artillerie-Corps.

Hier hatte Norbert Bongartz, der auf dem Pferd von Thorsten Braun vertreten wurde, den Siegerkranz geholt. An seiner Seite eine glückliche Ehefrau Monika.

Edelknabenkrönung.

Der Urenkel vom Neusser Ehrenbürger Hermann-Wilhelm Thywissen, Victor D'Ambra, wurde im Thomas-Morus-Haus feierlich gekrönt.

Schützenkönig Christoph Napp-Saarbourg, das gesamte Komitee und zahlreiche Repräsentanten des Neusser Regiments zollten dem obersten Repräsentanten des Edelknabenkorps Respekt und Anerkennung.

Neuer Hubertuskönig.

Beim Patronatstag der St. Hubertus-Schützen wurde Gert Schroers aus dem Hubertuszug „Zwölfender“ neuer Hubertuskönig 2016/2017. Auch bei Ehefrau Simona war die Freude groß.

Christoph Buchbender.

Das langjährige Komiteemitglied und Vizepräsident des Neusser-Bürger-Schützenvereins, wurde auf der Jahreshauptversammlung aus dem Komitee verabschiedet und für seine großen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.

Michael Schmuck.

Der Sparkassenchef wurde neuer Vizepräsident des NBSV und tritt die Nachfolge von Christoph Buchbender an.

Fließhemmung.

Das Epanchoir, rekonstruiertes Wasserbecken Napoleons, konnte nach kleinen technischen Hemmnissen vom Tiefbaumanagement geflutet werden.

Kleingarten.

Im Wettstreit um die schönsten Neusser Anlagen siegten die Gartenfreunde von der Anlage „Im Zöör“.

Hansefest.

Das 28. Hansefest lockte mit attraktivem Bühnenprogramm und zahlreichen Ständen tausende Besucher, auch von außerhalb. Die Veranstalter ZIN, Vereinigung der Innenstadthändler, zogen eine positive Bilanz.

Impressum**NOVUM**

Mitteilung für Neusser in der Ferne

Herausgegeben von der Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V.

Michaelstr. 67 · 41460 Neuss
Telefon: +49/02131-1537661

Internet: www.heimatfreunde-neuss.de
e-mail: info@heimatfreunde-neuss.de
e-mail: geschäftsstelle@heimatfreunde-neuss.de

Auflage: 1.600

Der Brief geht zum Schützenfest und zu Weihnachten an alle Neusserinnen und Neusser in der Ferne, deren Adresse der Vereinigung der Heimatfreunde Neuss bekannt ist.

Adressen können jederzeit den Heimatfreunden mitgeteilt werden. Der Versand erfolgt auf Kosten der Heimatfreunde.

Für Hilfe sind wir jederzeit dankbar.
Konto: Vereinigung der Heimatfreunde e.V., Sparkasse Neuss, IBAN DE59 3055 0000 0000 120717
Spenden an die Heimatfreunde Neuss sind steuerbegünstigt.

Verantwortlich für den Inhalt:

Carmen Kühnert

Benzenbergstr. 22

40219 Düsseldorf

Mitarbeit:

Dr. Heinz Günther Hüsch, Christine Mantzouridis, Frank Westphal

Gestaltung:

Hüsch und Hüsch GmbH, Neuss/Aachen, Mühlradstr. 3-5, 52066 Aachen.

Druck: Decker Druck GmbH&Co KG, Kölner Str. 46, 41464 Neuss

Der Druck erfolgt mit **freundlicher Unterstützung der Sparkasse Neuss, November 2016, Neuss am Rhein**

Redaktionsschluss: 28. 11. 2016.

Jedes Mitglied kann Anregungen zum nächsten Brief bis zum 20.07.2017 machen. Und stets Anregungen zu Ehrungen durch die Vereinigung der Heimatfreunde Neuss.

VERSTORBEN

Karlheinz Hodes.

Der langjährige Leiter des Münsterchors, verstarb im Alter von 92 Jahren.

Kay Bichel.

Der langjährige, in seiner Stadt Neuss engagierte ehemalige Chef der Dresdner Bank, ist im Alter von 88 Jahren verstorben.

Lothar Bäsken

ist im Alter von nur 66 Jahren verstorben. Sein Name ist untrennbar verbunden mit dem Hoppeditz der Stadt Neuss, unzähligen Auftritten auf karnevalistischen Bühnen und als Prinz Karneval der Session 1997/98.

Brigitte Beykirch

ist im Alter von 76 Jahren an den Folgen ihrer schweren Erkrankung verstorben. Eine Unternehmerpersönlichkeit, eine unvergessene Schützenkönigin 1982 an der Seite ihres Gatten Hanno und ein Nüsser Röske mit Herz und Verstand.

Radio Horeb.

Der private katholische Sender, der seit über 20 Jahren bundesweit ausstrahlt, hat die Pfarrgemeinschaft Neuss Mitte in den Focus gerückt. Zu empfangen über Digitalradio DAB+, Webradio, Handy-App, Satellit (Astra) und im Kabel.

Walter Rau AG.

Das Neusser Unternehmen für Öle und Fette wurde erneut als Top-Innovator im deutschen Mittelstand ausgezeichnet.

St.-Pius-Jubiläum.

Die St.-Pius-Gemeinde wurde 50, Anlass für viele Aktivitäten auf einem besonderen Pfarr- und Kindergartenfest.

Neusser Kulturmacht.

Hier wurden über 100 Programmpunkte aus Kunst, Musik, Tanz, Theater, Literatur und Geschichte in 27 Häusern für die Besucher erlebbar.

Rohrbruch.

Ein Bruch der Hauptwasserleitung im Neusser Stadtgebiet und der Zusammenbruch der Gasversorgung Selikum, bescherten „Land unter“, vollgelaufene Straßen und Keller. Viel zu tun für die Stadtwerke Neuss, die die „Tatorte“ aber wieder im Griff haben.

SPORT

Fabian Hambüchen

absolvierte im Südbad die Prüfung zum Rettungsschwimmer und holte nach Gold in Rio 2016, Silber in London 2012 und Bronze in Peking 2008, nun Silber in Neuss.

Lyas Ebning

ist das vierte Kind von Olympiasieger, Welt- und Europameisterfamilie Marcus und Nadja Ebning, geb. Zülow und kam gesund im Lukas-Krankenhaus zur Welt. Pferde wurden auf dem Krankenhausflur nicht gesichtet, dafür aber eine überglickliche Familie und große Gratulantenschar.

Neusser Handballverein

wählte Volker Stauffert zum neuen Vorsitzenden des 330 Mitglieder starken Vereins.

Annika Marie Sprink

gewann mit dem deutschen Hockeyteam Bronze bei den Olympischen Spielen 2016 in Rio.

Tour de Neuss.

Kaum sind die Fahrer der Tour de France im nächsten Jahr durch, werden sie bei der heimischen Tour de Neuss eine Art Dejavu-Erlebnis haben. Die Neusser wird's freuen.

**Junge Neusser Blickwinkel.**

Im gleichnamigen Fotowettbewerb der jungen Heimatfreunde konnten in der Geschäftsstelle ausgezeichnet werden:

1. Preis Marten Freistühler
2. Preis Marie Möll
3. Preis Daniel Heidemann.

Stadtarchäologen

ziehen um zum Segro-Business-Park an der Hesemannstraße. Geschätzte 1.000 Kisten müssen mit.

Sirenen.

Ein flächendeckendes Warnsystem soll 20 Jahre nach seinem Verstummen, mit neuen Sirenen wieder aufgebaut werden. Baubeginn ist 2017.

Rheinpark-Center.

20 Millionen Besucher, 1.200 Jobs und eine zufriedene Center-Managerin Andrea Schwenke in Feierlaune, so sieht die positive 5-Jahres-Bilanz aus.

Speicherstadt wird Hotel.

Der leerstehenden ehemaligen Neusser Lagerhaus AG wird neues Leben eingehaucht. Die Hotelgruppe „Choice-Hotels“ wird bis 2020 ein 3-Sterne-Haus am Hafen errichten, mit 309 Zimmern, Festsaal und Tagungsräumen.

Digitalisierung

der Wachstumschancen über „Industrie 4.0“, „Machine to Machine M2M“ und „Internet of the Things IOT“, müssen unbedingt Einfluss in die Wirtschaft haben. Für Landrat Hans-Jürgen Petrauschke beim Mittelstandsbarometer MIT ein Entwicklungsmotor, der für Neusser Märkte von größter Bedeutung ist.

Galopprennbahn.

Die Neusser Galopprennbahn wird im Winterplan für Januar und Februar 2017 live ihre Rennen nach Frankreich ausstrahlen. Dort erzielte Wetterträge finanzieren die Neusser Rennbahn mit.

Quirinus-Glocken.

Sie werden spätestens zu Weihnachten wieder ertönen, einschließlich der mit 5,7 Tonnen Gewicht größten Glocke. Die Reparaturkosten belaufen sich auf ca. 100.000,-€.

Mittelaltermarkt.

Altes Handwerk, Ritter und Gaukler, Leckereien aus dem Ofen, lockten viele große und kleine Leute auf den Münsterplatz.

Tour de France

rollt 2017 auch durch das Neusser Stadtgebiet und wird für ein einmalig großes Aktionsprogramm um die Tour herum sorgen.

Humboldt-Gymnasium

feierte 50. jähriges Schuljubiläum. 980 Schüler aus 30 Nationen zeugen von einer weltoffenen Schule.

St. Martin

zog wie es guter Brauch ist, im großen Martinszug mit vielen glühenden Kinderaugen und flackernden Laternen durch die Neusser Innenstadt.

Rhein-Kreis-Neuss

holte den Mittelstandspreis 2016. Der wurde in Berlin Landrat Hans-Jürgen Petrauschke und Wirtschaftsforerder Robert Abts überreicht für bestmögliche Standortwerbung zwischen Düsseldorf und Köln.

Mario Potben

nahm sich des Krötenrückens an und schuf mit seinem Forscherteam eine „bionische Oberfläche“. Der Neusser erhielt dafür den „International Bionic Award“.

Internet stadtweit

verspricht die Telekom mit ihrem Breitbandausbau, der eine umfassende Versorgung schnell und multifunktional bis in die Haushalte katapultieren soll. Die Glasfaser macht es möglich.

Pierburg.

Das Neusser Unternehmen konnte sich über einen Großauftrag in Höhe von 60. Mio Euro freuen. Elektrische Vakuumpumpen gehen an ein nordamerikanisches Werk.

Ölmühle

C.Thywissen GmbH ist die größte Spezialitäten-Ölmühle Europas mit der Verarbeitung von täglich 2.000 Tonnen Raps, Sonnenblumen oder Leinsamen.

AUS DEM VEREIN

Ludger Baten

ist 39. verdienstvoller Träger des Rekelieser-Ordens. Er wurde nach der Laudatio von Cornel Hüsch für seine humorvolle Art Neusser Wahrheiten darzustellen, im voll besetzten Vogthaus in den Ritterstand der Rekelieser erhoben.

Schützenfest für Anfänger

versetzte wieder blutige Anfänger und fortgeschrittene Schützen im vollbesetzten Rathaussaal in beste Kirmesstimmung. In der Kirmeswoche ist diese Veranstaltung mit Informationen, Geschichten und „Trömmelchen“, die ideale Einstimmung.

Sparkasse Neuss.

291.000 Privatkunden und 26.000 Geschäftskunden machen die Sparkasse Neuss zum größten Kreditinstitut im Rhein-Kreis. Auch wenn die Zeichen der Zeit auf Digitalisierung stehen, Kundennähe hat oberstes Prinzip. Und ein wirtschaftlicher Erfolg Steuern, Spenden, Sponsoring bleiben auch künftig in der Stadt und dem Rhein-Kreis erhalten.

Hochschule Neuss.

Neben Beruf und Ausbildung haben 80 Studierende der Hochschule Neuss FOM und der Hessischen Berufsakademie Neuss ihren Studienabschluss geschafft

Volksbank Düsseldorf-Neuss e.G.

feierte 135.Geburtstag. Der Brückenschlag von Düsseldorf über den Rhein machte sie 2001 mit Fairness, Transparenz und Vertrauen zu einer der größten Volksbanken in NRW. Als sichtbares Zeichen für lohnende Investition in die Zukunft steht der Neubau in der Innenstadt Neuss.

Heimatpreis.

Der Heimatverein Gartenvorstadt Reuschenberg um die Vorsitzende Marlene Conrads, erhielt den Heimatpreis vom Kreis-Heimatbund für vielfältige Aktivitäten.

Junge Heimatfreunde

waren auch in diesem Jahr zunehmend aktiv. Sie engagierten sich u.a. als „Putzkolonie“ für Gedenktafeln, Schilder und Skulpturen im Stadtgebiet.

Historischer Abend.

Auf eine Zeitreise durch Kirchen und Klöster im historischen Neuss, ging es in der bestens besetzten Kapelle Marienberg. Unter der Leitung von OstD Burdich referierten „Herr Quirinus“ Carsten Greiwe, Dr. Remmen und Dr. Gilliam sachkundig und fesselnd.

Speis und Trank nach Altväter Art, rundeten diesen beeindruckenden Abend ab.

NOVUM

Wege in die Freiheit

Heinz Günther Hüsch hat als entscheidender Verhandler der Deutsch-Rumänischen Verträge zwischen 1968 und 1989, für über 226.000 Deutsche die Umsiedlung von Rumänien nach Deutschland möglich gemacht.

Seine umfangreichen Erinnerungen, geführte Geheimverhandlungen und erstmalig veröffentlichte Dokumente, sind nun in einem besonderen Buch „Wege in die Freiheit“ erhältlich. Eindrucksvoll sind die erstmalig veröffentlichten

Berichte über das Treffen zwischen Generalsekretär Ceausescu und Dr. Hüsch im Oktober 1988, von der Kündigung der Vereinbarungen durch die rumänische Seite und der Reaktion auf die Revolution in Rumänien im Dezember 1989.

384 Seiten · ISBN 978-3-934794-44-3
Einzelpreis € 34,80 zzgl. Versandkosten
zu beziehen über:

Hüsch & Hüsch GmbH, Mühlradstr.3-5, D-52066 Aachen
Tel. 0241/ 946970, Fax 0241/ 9469799
bestellung@huesch.de · www.huesch.de

Kleiner Erfinder

mit großem Engagement. Joshua Richter (12) bekam im Rahmen von „Jugend forscht“ den zweiten Platz „Schüler experimentieren“. Weil er schwerbehinderte Geschwister hat, erfindet er nützliche Dinge für deren Alltag, die das Leben erleichtern.

Konkordia Neuss KSK.

Der Deutsche Olympische Sportbund DOSB verlieh den Preis „Grünes Band“ für vorbildliche Talentförderung mit einem Scheck über € 5.000.

Feuerwehr Neuss.

Die Sportgruppe des Löschzuges Stadtmitte wurde erneut Landesmeister der Freiwilligen Feuerwehren. Die Damen und Herren bestätigten optimale Verfassung aufgrund ausgewogenen Trainings.

Veilchenstraße.

Die älteste Straße der Gartenvorstadt Reuschenberg feierte 80-jähriges Jubiläum.

Eternit Gelände

zwischen Kölner Straße und Berghäuschensweg wird sein Gesicht verändern und ein neues gemischtes „Quartier“ errichtet. Hauptsächlich wird Wohnbebauung, Tür an Tür mit Einzelhandel und zumutbaren kleinen Gewerbebetrieben entstehen.

Mettwurst-Cup.

Die Fleischerei Büssing erzielte Gold für Mettwurstchen und Pfefferbeißer.

Gesundheitsmanagement.

Neusser Betriebe tun etwas für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter. Beim 7. RP-Unternehmerforum im Hause des Pharmaunternehmens Janssen Anlass für regen Austausch.